

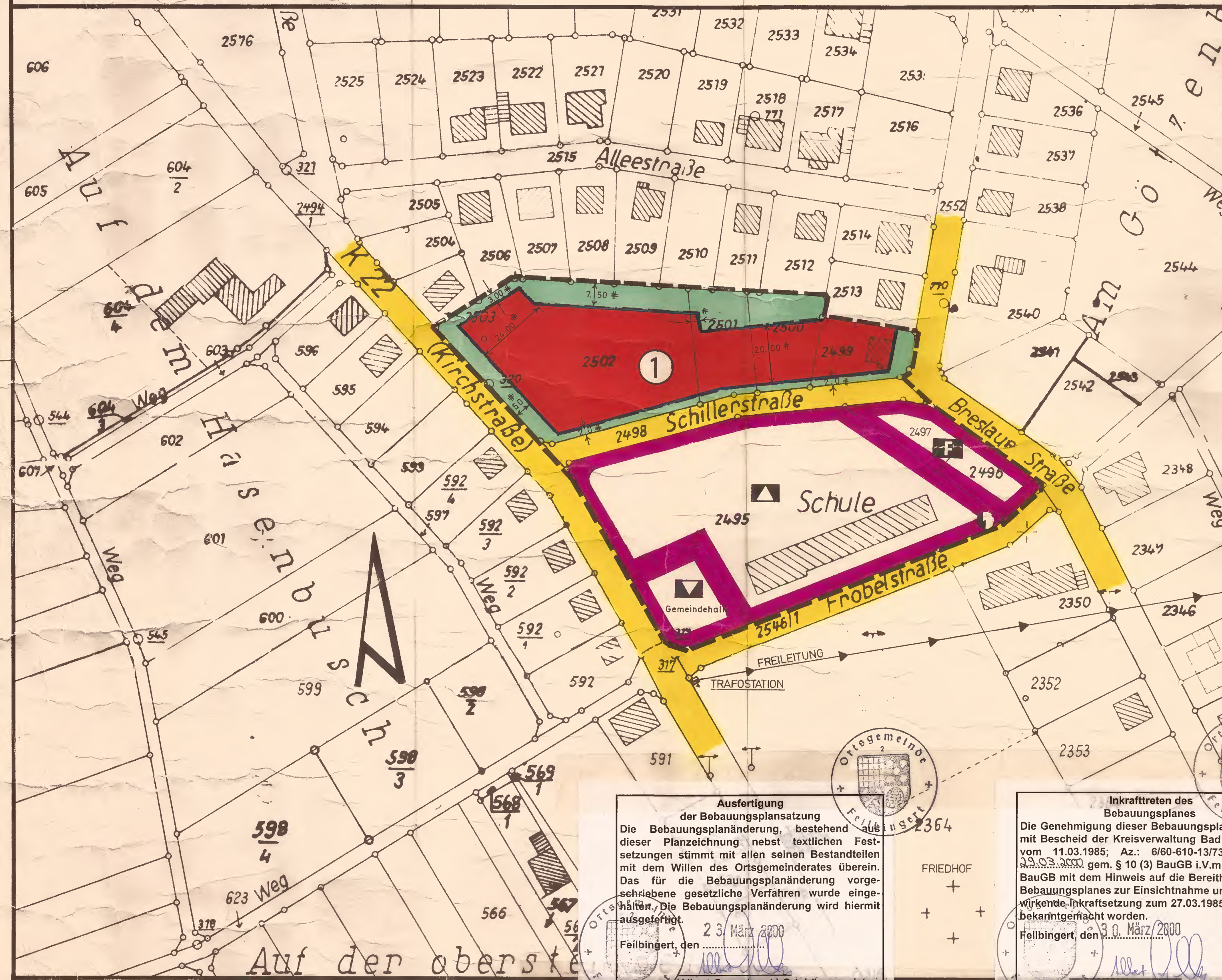
# BEBAUUNGSPLAN DER ORTSGEMEINDE FEILBINGERT

## TEILGEBIET: "AUF DEM HASENBUSCH - AUF DER UNTERSTEN BEIN - AUF DEM MÜHLWEG - AM GÖTZENBACHER PFAD"

M. 1 : 1000

Planblatt - Nr.  $\frac{NW}{XIV 21b}$ ,  $\frac{NW}{XV 21c}$  (a) u.  $\frac{NW}{XV 21c}$  (b)

### ANLAGE 1



#### Rechtsgrundlagen:

Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), berichtigt durch Bek. vom 20.12.1976 (BGBl. I S. 3617) geändert durch Art. 9 der Vereinfachungs-Novelle vom 03.12.1976 (BGBl. I S. 3281) und durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949), insbesondere die §§ 1, 2, 2a, 8, 9, 10 und 30.

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO-Baunutzungsverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763).

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 27.02.1974 (GVBl. S. 53) geändert durch Gesetz vom 2. Juli 1980 (GVBl. S. 245) und durch Gesetz vom 20. Juli 1982 (GVBl. S. 264) BS 213-1.

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1981 - PlanzV081 vom 30.07.1981 (BGBl. I S. 833)).

§ 17 des Landesgesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Landespflegegesetz - LPfLG) in der Fassung vom 05.02.1979 (GVBl. S. 37).

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigung, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) vom 15.03.1974 (BGBl. I S. 721, ber. S. 1193) ztl. geänd. Art. 2 des zweiten Gesetzes zur Änderung des Abfallbeseitigungsgesetzes vom 04.03.1982 (BGBl. I S. 281).

#### TEXTFESTSETZUNGEN:

ES GELTEN DIE TEXTFESTSETZUNGEN DES AM 16. MAI 1977 AZ. 6/60-610-13/285 GENEHMIGTEN UND AM 18. 6. 1977 RECHTSVERBINDLICH GEWORDENEN BEBAUUNGSPLANES DER BAUGRUPPE (1)

#### PLANZEICHEN

- SCHWARZE LINIEN: KARTIERUNG
- STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIEN
- BAUGRENZEN
- GRENZE DES RÄUML. GELTUNGSBEREICHES
- GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL
- GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- △ NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG
- ⊙ TRAFOSTATION
- I ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN
- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFL.
- FLÄCHEN FÜR GEMEINBEDARF
- △ SCHULE
- ▽ GEMEINDEHALLE
- F FEUERWEHR

**Ausfertigung der Bebauungsplansatzung**  
 Die Bebauungsplanänderung, bestehend aus dieser Planzeichnung, nebst textlichen Festsetzungen stimmt mit allen seinen Bestandteilen mit dem Willen des Ortsgemeinderates überein. Das für die Bebauungsplanänderung vorgeschriebene gesetzliche Verfahren wurde eingehalten. Die Bebauungsplanänderung wird hiermit ausfertigt.  
 23 März 1984  
 Feilbingert, den .....  
 (Albert Gonschorek) Ortsbürgermeister

**Inkrafttreten des Bebauungsplanes**  
 Die Genehmigung dieser Bebauungsplanänderung mit Bescheid der Kreisverwaltung Bad Kreuznach vom 11.03.1985; Az.: 6/60-610-13/731 ist am 30.1.1985 gem. § 10 (3) BauGB i.V.m. § 215 a (2) BauGB mit dem Hinweis auf die Bereithaltung des Bebauungsplanes zur Einsichtnahme und die rückwirkende Inkraftsetzung zum 27.03.1985 ortsüblich bekanntgemacht worden.  
 30. März 1985  
 Feilbingert, den .....  
 (Albert Gonschorek) Ortsbürgermeister

ANGEFERTIGT IM AUFSTELLUNGSBESCHLUSS VOM 15.3.1984

DER BEBAUUNGSPLAN HAT NACH BESCHLUSS DURCH DEN ORTSGEMEINDERAT VOM 18.10.1984

DER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEMÄSS § 10 BBauG AM 30.1.1985

GENEHMIGT: GEHÖRT ZUM BESCHIED VOM 11.03.1985

RECHTSVERBINDLICH DURCH BEKANNTMACHUNG VOM 27.3.1985

IN DER ZEIT VOM 2.11.1984 BIS EINSCHL. 3.12.1984 NACH § 2a (6) BBauG AUSGELEGEN

VOM GEMEINDERAT ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

AZ.: 6/610-60-13/731 KREISVERWALTUNG BAD KREUZNACH

DER ORTSGEMEINDERAT  
 (Albert Gonschorek) Ortsbürgermeister

DER ORTSGEMEINDERAT  
 (Albert Gonschorek) Ortsbürgermeister

DER ORTSGEMEINDERAT  
 (Albert Gonschorek) Ortsbürgermeister

I.V. MEI BORG LTD. KREISRECHTS DIREKTOR